

Merkblatt zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen für alle Tierhalter im Landkreis Prignitz

Nach der Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen im Viehverkehr (Viehverkehrsverordnung - ViehVerkV) vom 3. März 2010 - § 26 - Anzeige und Registrierung - ist **j e d e r**, der **Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Einhufer (wie z. B. Pferde, Esel), Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Rebhühner, Tauben, Perl- und Truthühner, Wachteln oder Laufvögel (wie z. B. Strauße, Emu, Nandu)** hält oder halten will, verpflichtet, dies der zuständigen Behörde umgehend unter folgender Adresse mitzuteilen:

Landkreis Prignitz
Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
Berliner Straße 49
19348 Perleberg
Tel. 03876 713-413 oder -402
Fax 03876 713-412
oder per E-Mail an veterinaeramt@lkprignitz.de

Hierzu werden folgende Angaben benötigt:

- **Name und Anschrift mit Angabe der Telefonnummer**
- **Tierart und Tierzahl**
- **Nutzungsart (Zucht oder Mast) und Standort**
- **Benennung eines Hoftierarztes**

Gleiches gilt für Halter von **Bienen** nach § 1a der Bienenseuchen-Verordnung.

Die Anmeldung bei der Tierseuchenkasse des Landes Brandenburg ist (außer für Imker) ebenfalls erforderlich:

LUGV
Tierseuchenkasse Brandenburg
Am Seegraben 18
03051 Cottbus
Tel. 0355 584150,
Fax 0355 544621,
E-Mail: info@tsk-bb.de
Internet: www.tsk-bb.de

Für Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen besteht eine **Kennzeichnungspflicht** mit amtlichen Ohrmarken entsprechend Viehverkehrsverordnung.
Einhufer benötigen einen Equidenpass.
Für jeden Bestand ist ein aktuelles **Bestandsregister** mit allen Zu- und Abgängen zu führen.

Die Nichteinhaltung dieser Vorschriften stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.